



Polizeirevier Dessau-Roßlau

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 21.03. bis 22.03.2021

Kriminalitätsgeschehen

Fahren unter Alkoholeinfluss

Am 21. März 2021 gegen 19:00 Uhr wurde der Fahrer eines PKW Opel im Rotdornweg in Roßlau einer Verkehrskontrolle unterzogen.

Bei dem 41-jährigen Fahrzeugführer wurde Atemalkoholgeruch festgestellt. Bei der Überprüfung wurde ein Wert von 1,77 Promille festgestellt. Nach der Blutprobenentnahme wurde der Führerschein des Beschuldigten sichergestellt und ein Strafverfahren eingeleitet.

Fahren ohne Fahrerlaubnis

Ein 43-jähriger Roßlauer befuhr am 21. März 2021 gegen 20:15 Uhr die Lukoer Straße in Roßlau mit einem Motorrad, ohne die erforderliche Beleuchtung in Betrieb gesetzt zu haben. Daraufhin führten Polizeibeamte eine Verkehrskontrolle durch. Dabei wurde festgestellt, dass das Motorrad nicht pflichtversichert war. Der Fahrzeugführer besaß keine Fahrerlaubnis und stand unter dem Einfluss von Betäubungsmitteln.

Es wurde eine Blutprobenentnahme durchgeführt und entsprechende Strafverfahren eingeleitet.

Körperverletzung

Bereits am 19. März 2021 zwischen 11:30 Uhr und 11:35 Uhr soll sich in der Elballee in 06846 Dessau-Roßlau, Ortsteil

Ziebigk eine Körperverletzung zum Nachteil eines 15-jährigen Mädchens ereignet haben. Das Mädchen schilderte der Polizei, dass sie auf dem rechten Gehweg in der Elballee in Richtung Saarstraße gelaufen sei. Auf der anderen Straßenseite seien zwei Männer auf dem Gehweg in Richtung Friedensschule gelaufen. Plötzlich sei das Mädchen von hinten gestoßen worden, so dass sie auf die Bordsteinkante stürzte. Die 15-Jährige erlitt dadurch eine leichte Gehirnerschütterung, Verletzungen im Gesichtsbereich und an der Hand. Nachdem Angriff habe das Mädchen erst bemerkt, dass es sich bei den Angreifern, um die beiden Personen gehandelt habe, welche zuvor auf der anderen Straßenseite gelaufen seien. Nach der Tat entfernten sich die beiden unbekanntenen Männer zu Fuß in Richtung Friedensschule. Die mutmaßlichen Täter wurden wie folgt beschrieben: Zwei männliche Personen im Alter von circa 17 -18 Jahren, beide circa 175 cm groß und südländischem Phänotyps. Einer der beiden Männer trug einen Bart. Beide waren dunkel gekleidet.

Das Polizeirevier Dessau- Roßlau bittet um Hinweise aus der Bevölkerung zu den möglichen Tätern und zur Tat. Dies ist jederzeit im Polizeirevier Dessau – Roßlau unter der Telefonnummer 0340/ 25030, oder per Mail an die Adresse prev-de@polizei.sachsen-anhalt.de möglich.

Vermeintliche Paketzustellung: Warnung vor Fake-SMS mit Link

Bereits seit einiger Zeit versenden Kriminelle bundesweit Fake-SMS-Nachrichten, um an Daten von Opfern zu gelangen. Auch im Polizeirevier Dessau-Roßlau sind bereits einige Fälle des Erhalts von Fake-SMS über eine vermeintliche Paketzustellung zur Anzeige gebracht wurden.

Die Betrugsmasche läuft immer nach dem gleichen Schema ab: Die Betrüger verschicken eine SMS, in der steht, dass ein Paket verschickt wurde. Sie fordern den Empfänger dazu auf, einen Link anzuklicken, wo dieser den Ablageort des Pakets erfahren soll. Oder der Empfänger soll den Paketversand über den Link einfach nur bestätigen.

Wenn dann auf den Link geklickt wird, wird eine Schadsoftware auf das Handy der Opfer eingespielt, mit der das Smartphone ferngesteuert werden kann und eine SMS-Flutwelle ausgelöst wird.

Sollten Sie eine solche SMS bekommen, rät die Polizei:

- Prüfen Sie bei jeder Sendungsbenachrichtigung, ob Sie überhaupt etwas bestellt haben. Fragen Sie gegebenenfalls zunächst beim Versender nach!
- Bei Zweifeln: SMS löschen!
- Tippen Sie auf keinen Fall auf den Link!
- Fragt Ihr Telefon, ob eine App installiert werden soll, bestätigen Sie auf keinen Fall!
- Richten Sie über Ihren Mobilfunk-Anbieter eine Drittanbieter-Sperre ein.

Das sollten Sie tun, wenn sie den Link aktiviert haben oder die App bereits installiert wurde:

- Schalten Sie Ihr Handy in den Flugmodus, damit es keine Befehle von außen empfangen und keine SMS versenden kann.
- Rufen Sie Ihren Mobilfunk-Betreiber an und informieren ihn über das Problem. Fragen Sie dabei bereits ob schon Kosten verursacht wurden.
- Lassen Sie sofort eine Drittanbietersperre einrichten.
- Sichern Sie in einem Backup all Ihre Daten, Bilder, Videos und eventuell auch Einstellungen.
- Anschließend sollten Sie Ihr Smartphone auf die Werkseinstellungen zurücksetzen. Dadurch werden alle Apps und Daten gelöscht, die beim Kauf des Handys nicht vorhanden waren.
- Ändern Sie alle Passwörter, aktivieren Sie auch die Zwei-Faktor-Authentifizierung bei allen Konten, die das unterstützen.

Verkehrsunfallgeschehen

Auffahrunfall

In der Luchstraße in Roßlau fuhr am 21. März 2021 gegen 15:30 Uhr eine 27-jähriger Mann hinter einem 22-jährigen Renault-Fahrer in Richtung Dessau. Der Fahrer des Renault musste verkehrsbedingt bremsen. Dies bemerkte der Hinterherfahrende zu spät, weshalb er mit seinem PKW Ford auffuhr. Es entstand ein geschätzter Gesamtsachschaden von 2.000 Euro.

Impressum:

Polizeirevier Dessau-Roßlau
Zentrale Aufgaben
Wolfgangstr. 25
06844 Dessau-Roßlau

Tel: (0340) 2503-302
Fax: (0340) 2503-210
Mail:za.prev-de@polizei.sachsen-anhalt.de